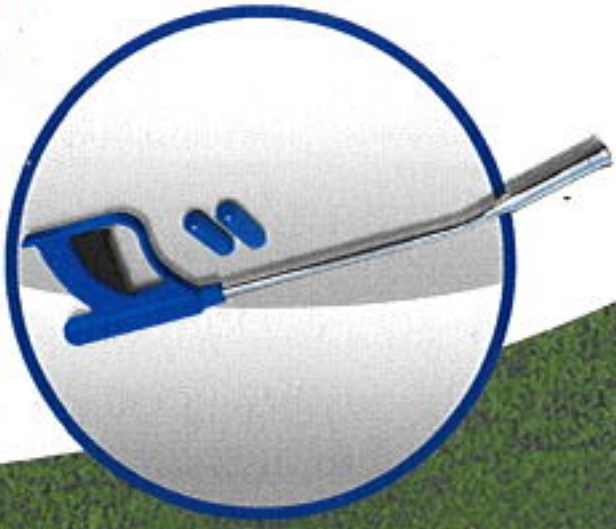


Permanent in ihrem  
SpurenElement



Für Leistung und  
Fruchtbarkeit.

## KUPFER, KOBALT + SELEN

im Langzeit-Bolus

Eine Verabreichung (2 Bolii) - bis zu  
6 Monate kontinuierliche Versorgung  
mit Kupfer, Kobalt + Selen.

Fragen Sie Ihren Tierarzt!



Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH  
55216 Ingelheim am Rhein, Tel. 0 61 32 / 77 37 06  
www.tiergesundheitsundmehr.de

# Neu gestartet: Internationales Fleischrinderprojekt BOVINE



Das neue trans-europäische Fleischrinderprojekt BOVINE wurde im Januar in Irland gestartet.

Es dient der nachhaltigen Förderung der Fleischrinderhaltung. Dazu sollen Forscher, Berater, Landwirte und andere relevante Interessengruppen aus neun EU-Mitgliedstaaten für einen stärkeren Wissenstransfer in nationale und vier transnationale Netzwerkguppen einbezogen werden. Erkenntnis- und Ideen zur Verbesserung der Tiergesundheit und des Tierschutzes, der Produktionseffizienz und der Fleischqualität sowie zur Nachhaltigkeit beim Klimawandel und Umweltschutz sollen ausgetauscht werden, und zwar unter Beachtung sozial-ökonomischer Anforderungen.

## Zwei Millionen EU-Förderung

Aus Deutschland nehmen das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) und der Bundesverband Rind und Schwein (BRS) neben 16 weiteren EU-Partnern an dem Projekt BOVINE teil. Erwartet wird eine rege Beteiligung der Rinderhalter aus neun Mitgliedstaaten, die in Europa 75 % des Mutterkuhbestands und 70 % der Rindfleischproduktion abdecken. Sie sollen die Praktikabilität der vorgeschlagenen Lösungen für eine nachhaltige Fleischrinderhaltung garantieren.

Prof. Maave Henchion (Teagasc Irland), Koordinatorin für BOVINE, erklärt: „Bei BOVINE

Um immer über neueste Projektergebnisse informiert werden zu können, können Sie sich bereits jetzt in eine Mailingliste eintragen lassen. Wenden Sie sich hierfür bitte per E-Mail an [bovine@minervacomms.net](mailto:bovine@minervacomms.net). Ansprechpartner in Deutschland sind Frank Zerbe, FLI, E-Mail: [BOVINE-Deutschland@fli.de](mailto:BOVINE-Deutschland@fli.de) und Anne Menrath, BRS, E-Mail: [BOVINE-Deutschland@rind-schwein.de](mailto:BOVINE-Deutschland@rind-schwein.de).

## Praxistauglichkeit gewährleisten

tion mit allen Rindfleischzeugern.“  
Um immer über neueste Projektergebnisse informiert werden zu können, können Sie sich bereits jetzt in eine Mailingliste eintragen lassen. Wenden Sie sich hierfür bitte per E-Mail an [bovine@minervacomms.net](mailto:bovine@minervacomms.net). Ansprechpartner in Deutschland sind Frank Zerbe, FLI, E-Mail: [BOVINE-Deutschland@fli.de](mailto:BOVINE-Deutschland@fli.de) und Anne Menrath, BRS, E-Mail: [BOVINE-Deutschland@rind-schwein.de](mailto:BOVINE-Deutschland@rind-schwein.de).

Liebe Fleischrinderhalter,  
ohne euch geht es nicht! Damit das Projekt funktioniert, brauchen wir eure Hilfe! Um eure Bedürfnisse zu identifizieren, sind wir Länder austauschen. Unser Ziel ist es, euch praktikable Lösungsansätze empfehlen zu können. Wir freuen uns, wenn ihr uns Probleme aus eurer Praxis mitteilt, für die ihr gerne Lösungen hättet. Dann können wir ausgewählte Themen in das Pro-

Im Januar 2020 fand die Auftaktkonferenz des Projektes in Irland statt. Vertreter der Partner aus neun verschiedenen Ländern waren vor Ort.



Foto: Minerva